



Alternative Streitbeilegung

Juristische Auseinandersetzungen müssen nicht zwangsläufig vor Gericht enden. Immer mehr außergerichtliche Konfliktlösungsformen kommen in Betracht, manche sind sogar explizit für Streitigkeiten rund um Bau und Immobilie entwickelt worden. Bei der Wahl der „richtigen“ Form der Streitbeilegung gilt es, mögliche Folgen für die Zukunft sicher abzuschätzen.

Zur Wahl stehen heute nicht nur die klassischen außergerichtlichen Konfliktlösungsoptionen wie Schiedsgerichte, Schiedsgutachten oder die Schlichtung mit verbindlichem oder unverbindlichem Schlichterspruch. Neuere Angebote wie Mediation, Adjudikation, Neutral Evaluation oder das Mini-Trial ergänzen das Spektrum der außergerichtlichen Konfliktbearbeitungsmethoden mit jeweils spezifischen Vorteilen.

Welche Form die geeignete ist, hängt von den individuellen Präferenzen des Mandanten ab. Unterschiede liegen u. a. in den Kosten, der Verfahrensdauer, der Vertraulichkeit oder auch der Möglichkeit eines projektbegleitenden Einsatzes. Zu berücksichtigen sind zudem Überlegungen, ob die Geschäftsbeziehung fortgeführt werden soll und ob weitere Themen miteinbezogen werden sollen.

Unser Kompetenzteam „Alternative Streitbeilegung“ berät Mandanten mit dem nötigen Weitblick bei der Auswahl der geeigneten Konfliktbearbeitungsmethode, sichert über das gesamte Verfahren kompetente Rechtsberatung und intensive Projektbegleitung in Verbindung mit unserem Juristischen Projektmanagement JurProM[®]. Darüber hinaus agieren wir auch selbst als Adjudikator, Mediator, Schlichter und Schiedsrichter. Dabei können wir auf langjährige Erfahrung und Expertise rund um das Bauen in seinen verschiedensten Formen zurückgreifen.



- > **Corona – Alternative Möglichkeiten der Konfliktlösung für die Bau- und Immobilienwirtschaft**